

	<p>Objekt: Röm. Republik: M. Antonius</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Republik</p> <p>Inventarnummer: 18215894</p>
--	--

Beschreibung

Auf der Vorderseite zwei Punzen und ein Graffito, letzteres auch auf der Rückseite.
Vorderseite: Kopf des Marcus Antonius nach r. Zwei Punzen. Im r. F. ein Graffito.
Rückseite: Armenische Tiara, dahinter gekreuzt Bogen und Pfeil. Im l. F. ein Graffito.
Graffito: Eingeritzte Markierung mit einer Aussage im zeitgenössischen Umfeld.
Mit Punze: Einhieb mit einer Punze, zeitgenössisch oder später angebracht. Im Gegensatz zum stärker elaborierten Gegenstempel wird eine Punze als einfachere, dem Münzkörper beigebrachte (negative) Vertiefung mit Buchstaben oder Ziffer, meist ohne eigene Randgestaltung definiert. Nicht zu verwechseln mit den positiven Buchstaben- oder Bildpunzen, welche bei der Stempelherstellung Anwendung finden.

Grunddaten

Material/Technik: Silber; geprägt
Maße: Gewicht: 3.68 g; Durchmesser: 19 mm;
Stempelstellung: 11 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	36 v. Chr.
	wer	
	wo	Antiochia am Orontes
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Marcus Antonius (-86--30)
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo

Vorderer Orient

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer

Marcus Antonius (-86--30)

wo

Schlagworte

- Antike
- Denar (ANT)
- Gebrauchsgegenstand
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Hellenistische Epoche
- Münze
- Münzmeister
- Porträt
- Silber

Literatur

- Beger, Thes. Br. II 535.
- R. Newman, A dialogue of power in the coinage of Antony and Octavian (44-30 B.C.), American Journal of Numismatics 2, 1990, 37-63. 49 f. Nr. 35,1 (35 v. Chr.)..
- RRC Nr. 539,1 (mobile Münzstätte, 36 v. Chr.).